



L'après-midi nous suivons par les sentiers à mi-pente les
hardes paisibles qui trouvent leur provende dans ces solitudes.
Un peu plus haut, parmi la caillasse et presque jusqu'aux dernières
firmures des glaciers, les rhododendrons nains abritent les ébats
des marmottes. Les cirques répercutent le bruit des cascades, le
galop des lièvres et des blaireaux, les appels des corbeaux et des
derniers aigles qui nichent encore dans la région.

Nachmittags folgen wir über schmale Fußpfade auf halber Höhe den friedlichen Wildrudeln, die in dieser Abgeschiedenheit ihr Futter suchen. Weiter oben im Schotter und beinahe bis zu den untersten Gletscherspalten bieten Zwerg-Alpenrosen den herumtollenden Murmeltieren Schutz. Aus den Talkesseln kommt der Widerhall des Rauschens der Wasserfälle, des Gehoppels der Hasen und Dachse, der Lockrufe der Raben und letzten Adler, die noch in dieser Gegen nisten. Ein Windstoß läßt die Lärchen auf dem ganzen Abhang erzittern gleich einem Fieberschauer, der über ein Fell hinweggeht.

Zur Urvollständigung
Ihr Sammlung Liechten-
Karten, diese 3. der Serie
mit Herzlichen Grüßen
R. Altman

GREGORY MASUROVSKY: "Saminatal"
mit einem Text von MICHEL BUTOR.

Landschafts-Aufnahme Liechtenstein, Juni 1988

Brunidor Séries No. 28 - FL Vaduz



Karl + Susanne Gassner
Tangerste
Haldengasse 510
9492 Eschen